

### **Bin ich zuständig für den Umgang mit öffentlichen Behörden?**

- Unterstützung ist immer gut, aber es ist wichtig klare Grenzen zu setzen. Es ist nicht die Aufgabe der PatInnen, alle Probleme zu lösen. Dafür gibt es Stellen mit geschulten BeraterInnen.

### **Muss ich an den 3 Vorbereitungsworkshops teilnehmen, selbst wenn ich bereits Erfahrung in dem Bereich habe?**

- Ja, wir möchten sicherstellen, dass alle PatInnen auf dem gleichen Wissensstand sind und für die Patenschaft gut vorbereitet sind.

### **Ist es ein Ausschlussgrund als PatIn teilzunehmen wenn ich unter 21 bin?**

- Die Altersgrenze wurde mit 21 Jahren festgesetzt, um sicherzustellen dass PatInnen älter sind als Patenjugendliche.

### **Warum brauche ich eine Referenz und was ist das?**

- Eine Referenz ist lediglich eine sehr knappe Empfehlung, die wir für Sie auf Basis Ihrer Angabe am Anmeldeformular einholen bzgl. Ihrer Eignung als PatIn, und mit der wir sicherstellen, dass Sie für eine Patenschaft gerüstet sind.

### **Kann ich PatIn für zwei Patenjugendliche sein?**

- Ja, grundsätzlich ist das kein Problem, sofern es mit dem Projektteam vorab besprochen wird.

### **Kann ich mir eine Patenschaft mit meinem (Ehe)Partner/einem engen Freund teilen?**

- In der Patenschaft geht es darum, eine Vertrauensbeziehung aufzubauen. Sofern das möglich ist, d.h. beide PatInnen regelmäßig und gemeinsam Zeit verbringen können, ist eine Patenschaft als „Paar“ möglich. Wichtig ist es, dass Sie

sich darauf verständigen, wer die Ansprechperson für das Projektteam ist.

### **Werden Fragen, die während der Patenschaft aufkommen können, durch die Infoabende, Workshops und die individuelle Begleitung geklärt?**

- Ja, das betrifft etwa folgende Themen: Asylverfahren, Rechtliche Vertretung, Obsorgeregelung, diverse Anlaufstellen, Volljährigkeit/Auszug aus WG, Bildungsmöglichkeiten, Berufsmöglichkeiten, Versorgung: medizinisch, finanziell, Familiennachzug/Trennung von der Familie/Tod von Angehörigen im Heimatland.

### **Wo kann ich mich anmelden?**

- Potentielle PatInnen können das **Bewerbungsbogenformular** auf [www.caritas-commit.at](http://www.caritas-commit.at) ausfüllen und absenden, oder das Formular downloaden und ausgefüllt an [commit@caritas-wien.at](mailto:commit@caritas-wien.at) mailen; oder postalisch senden an

#### **Commit**

Hasnerstrasse 61/2.Stock  
1160 Wien

- Potentielle Patenjugendliche werden direkt über die betreuten Wohngemeinschaften von uns kontaktiert.

### **Bin ich nach Absenden des Bewerbungsbogens fix dabei?**

- Nach Erhalt des Bewerbungsbogens laden wir Sie per E-Mail zu einem Erstgespräch ein, um Sie kennen zu lernen. Erst danach kommt es zu einer Entscheidung. Um eine qualitätsvolle Betreuung der Patenschaften gewährleisten zu können, ist die Anzahl von Patenschaften, die über Commit laufen, begrenzt. Wir achten bei der Auswahl darauf, die bestmöglichen Verbindungen (*matching*) von PatInnen und Patenjugendlichen zu erzielen.

# Caritas

Asyl und  
Integration

## Commit FAQs: Wichtige Fragen zur Patenschaft



**Was ist eine Patenschaft?**

- Verbindliche, verlässliche Beziehung
- Pate/Patin investiert regelmäßig Zeit, Wissen, Engagement
- Vertrauensverhältnis
- Positive Abwechslung/Ablenkung für jugendliche AsylwerberInnen
- Neue Erfahrung für PatInnen und Jugendliche

**Warum sind Patenschaften wichtig?**

- Isolation vermeiden
- Orientierungshilfe
- Trennung von der Familie in einer entwicklungspsychologisch schwierigen Zeit
- Positive Erlebnisse und sinnvolle Beschäftigung

**Voraussetzungen für die Teilnahme?**

- Reife (um mit Themen wie Pubertät, Trauma, Asylverfahren, Verlust der Familie etc. umgehen zu können)
- Geduld
- Leumund
- Verantwortungsbewusstsein
- Absolvierung von vorbereitenden Schulungen (Anwesenheitspflicht) und des Vorgesprächs
- Bereitschaft mehrere Monate einen Jugendlichen regelmäßig zu treffen/begleiten, mindestens 1x/Woche
- Gute Deutschkenntnisse, österreichische Staatsbürgerschaft: NICHT erforderlich!
- Wohnsitz in Nähe einer WG für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge der Caritas Wien (Wien und Umgebung, Bezirk Mödling/Baden, Korneuburg, Neudörfel)

**Warum muss ich ein Leumundszeugnis abgeben?**

- Da es sich bei den Patenjugendlichen um Minderjährige handelt, unterliegen wir einer besonderen Verantwortung. Wir gehen davon aus, dass Personen, die sich für eine Patenschaft interessie-

ren, verantwortungsvolle und ehrliche Menschen sind. Nichts desto trotz ist ein einwandfreies Strafregister notwendig (muss zum ersten Workshop mitgebracht werden).

**Wie werde ich Pate/Patin?**

- Infoabend oder persönlicher Kontakt (telefonisch/mail)
- Ausfüllen des Bewerbungsbogens
- Persönliches Gespräch
- Entscheidung über die Projektaufnahme durch das Projektteam
- Bereitschaft, an verpflichtenden Schulungen teilzunehmen

**Wie weiß ich, ob ich als Patin geeignet bin?**

Grundsätzlich sind alle Menschen die anderen mit Offenheit und mit Respekt begegnen können, aber auch Grenzen ziehen und einhalten können, für eine Patenschaft geeignet. Hier nochmals ein

**PatInnencheck**

- Bin ich bereit mich auf einen neuen, jungen Menschen einzulassen?
- Bin ich bereit regelmäßig und längerfristig Zeit aufzuwenden, um einen jungen Menschen zu unterstützen?
- Kann ich zuhören?
- Bin ich in der Lage mich in Menschen hineinzusetzen, auch wenn wir unterschiedlich sind?
- Kann ich mich an Vereinbarungen halten?
- Bin ich geduldig?
- Bin ich bereit einem Patenjugendlichen die endgültigen Entscheidungen über sein/ihr Handeln alleine zu überlassen?
- Bin ich bereit mein eigenes Verhalten allenfalls zu reflektieren und meine Erfahrungen mit anderen auszutauschen?

**Welche Aufgaben haben PatInnen?**

- WegbegleiterInnen
- Begegnung auf Augenhöhe
- Stärken des Selbstbewusstseins
- Organisieren gemeinsamer Aktivitäten
- Gemeinsam lernen, voneinander lernen
- Unterstützung im Alltag

**Wie werde ich auf die Patenschaft vorbereitet?**

- Infogespräch
- Vorbereitende Schulungen
- Themenabende/Austauschtreffen
- Begleitung der PatInnen durch das Commit Projektteam bis 31.12.2016

**Entstehen mir irgendwelche Kosten?**

- Das gesamte Projektangebot (Teilnahme an Workshops, Begleitung durch das Projektteam etc.) ist kostenlos.
- Die Kosten für die ermäßigte Strafregisterbescheinigung (€ 2,10) können zurückerstattet werden.

**Wer sind die Jugendlichen?**

- Minderjährige Flüchtlinge, die ohne ihre Eltern oder obsorgeberechtigte Personen nach Österreich gekommen sind
- Die Jugendlichen wohnen in betreuten Einrichtungen bzw. WGs für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
- Alter: 14 bis 18 Jahre (ca. 94%)
- Die häufigsten Herkunftsländer sind: Afghanistan, Syrien, Irak

**Was sind die Ziele des Projektes?**

- Neue Horizonte
- Gegenseitiges Lernen
- Gegenseitiges Geben und Nehmen
- Empowerment
- Stärken und Unterstützen

**Ist es ein Problem, wenn ich einmal nicht da bin bzw. mich nicht mit meinem Patenjugendlichen treffen kann?**

- Nein, jeder kann einmal verhindert sein, doch grundsätzlich sollte man 1x/Woche einplanen. Regelmäßigkeit & Verlässlichkeit sind wichtig für eine gut funktionierende Vertrauensbeziehung, die in einer Patenschaft aufgebaut werden soll.

**Bin ich als Freiwillige/r versichert?**

- Alle PatInnen haben im Rahmen ihrer Tätigkeit durch die Caritas eine subsidiäre Haft- und Unfallversicherung.

**Welche weiteren Angebote existieren für mich innerhalb der Caritas?**

- Die Caritas Wien bietet eine Reihe an Weiterbildungsangebote (z.B. Express-Sprachkurse, spezifische Themenabende) für Freiwillige an, über die Sie regelmäßig informiert werden.

**Kann ich eine Patenschaft vorzeitig beenden?**

- Ja, eine Patenschaft kann natürlich beidseitig nach einem Gespräch mit einem/r Projektmitarbeiter/in aufgelöst werden

**Kann es sein, dass mein Patenjugendlicher nicht gut Deutsch spricht?**

- Ja, aber unserer Erfahrung nach hilft gerade der Austausch in Patenschaften dabei die Sprachkompetenz erheblich zu verbessern.

**Bin ich als PatIn für die Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge zuständig?**

- Nein, die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge sind in betreuten Wohngemeinschaften untergebracht und grundversorgt.